

6. Epistolar

Brief von Gottf. Redel an August Hermann Francke.

Redel, Gottf.

Berlin, 11.08.1710

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Hoch Ew. Exzellenz
 und in Christo hochverehrten und
 hochgeliebten Herrn Professor
 in ansehn. Exce. habe Erwidert
 dasz gütlich mit freygeu. seinen
 Tugten, dasz ich die Düstelosen
 seine Sachung ab, sondern vollen dasz
 scholofu. Da laugen d. ge. haben die
 in Taglad. ein. Accord dasz
 Sie von 18 gol. bezahlen, sollen
 zu auf. eines mit genommen, und
 be. steht in folgenden 1 Trauer
 Kasten 1 Kasten Kasten 1 Großer
 1 Kasten Kasten 1 Klein Kasten
 1 Kasten. Davon die Düstelosen

in allen vorzuzelt und vnzelt
das selbste moze zu Lieb von Jan
den mit vielen Tugenden ringen
afur angetroß Grütze mit an der
Alteba an der se Klappen hoch
mit Wohlantun von Tuba ge
hi.

Le. Hofsefers
Williger
Botschafter

Leolin von II Otho
1710

in dem kleinen Tüchlein Tadeln
Ligen Tadeln Tadeln so noch die Mühe
gehen an Tadel Tadel Tadel Tadel
Tadeln zu Tadeln weil man an
dem Tadel an Martin Tadeln
Ligen